

## Pressemitteilung

### Baustellenzufahrt zum Pumpbauwerk: Weg am Rheindeich wieder frei für Rad- und Fußverkehr

- **Freizeitverkehr wird ab sofort getrennt vom Deponie- und Baustellenverkehr geführt**
- **Neue, eigenständige Deichkronen-Verbindung für Rad- und Fußverkehr folgt bis Herbst**

Dormagen, 18. Juni 2026

Der Weg am Rheindeich in Dormagen-Rheinfeld ist wieder offen: Ab Freitag, 19. Juni entfällt die Sperrung für Fußgänger und Radfahrer im Bereich der Kläranlage in Dormagen-Rheinfeld. Im Zuge der Arbeiten für die Baustellenzufahrt zum geplanten Pumpbauwerk der Rheinwassertransportleitung in Dormagen-Rheinfeld hat RWE eine durchgehende, vom Baustellen- und Deponieverkehr getrennte Verbindung geschaffen. Der neue Abschnitt ist zunächst vorübergehend mit Zäunen gesichert; in den kommenden Wochen folgen fest verbaute Schutzplanken sowie Markierungen und eine neue Beschilderung. Der Lkw-Verkehr zur Baustelle wird – von der B 9 kommend – weiterhin über den „Oberster Monheimer Weg“ außerhalb der Wohnbebauung zur Baustelle geführt.

Als nächster Schritt startet der Bau einer neuen Rad- und Fußgängerverbindung auf der Krone des Rheindeichs. Damit entsteht erstmals eine eigenständige, vom Kfz-Verkehr getrennte Route für den Freizeitverkehr von der Kläranlage bis zur Piwipper Straße. Die Arbeiten sind mit der Stadt Dormagen und dem Deichverband abgestimmt und sollen bis zum Herbst abgeschlossen sein.

#### Informationen für Bürgerinnen und Bürger

Das RWE-Bürgerinformationsbüro in der Rathaus-Galerie in Dormagen ist für Fragen zum Bau der Rheinwassertransportleitung immer freitags von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

Für Anliegen und Rückfragen können sich Bürgerinnen und Bürger auch jederzeit per E-Mail oder Telefon an das Projektteam wenden:

E-Mail: [RWTL@rwe.com](mailto:RWTL@rwe.com)

Telefon: [+49 800 8833830](tel:+498008833830)

Grundlegende Informationen zum Projekt sind im Internet auf [www.rwe.com/rheinwassertransportleitung](http://www.rwe.com/rheinwassertransportleitung) abrufbar.

**Ein Bild für Medienzwecke** (Bildrechte: RWE) ist verfügbar in der [RWE-Mediathek](#).



**Bei Rückfragen:**

Simon Lorenz  
Pressesprecher  
RWE Power AG  
T +49 201 5179 8448  
E [simon.lorenz@rwe.com](mailto:simon.lorenz@rwe.com)

**RWE Power AG**

*Die RWE Power AG ist im RWE-Konzern mit ihren rund 7500 Beschäftigten verantwortlich für die Stromerzeugung aus Braunkohle. Sie betreibt im Rheinland drei Braunkohlentagebaue. Die Produktion dient überwiegend zur Stromerzeugung in den eigenen Kraftwerken mit einer Gesamtkapazität von rund 5,6 Gigawatt. Die Braunkohle wird aber auch zu festen Brenn- und Filterstoffen veredelt. Darüber hinaus steuert das Unternehmen den Rückbau der kerntechnischen Anlagen von RWE.*

**Datenschutz**

*Die im Zusammenhang mit den Pressemitteilungen verarbeiteten personenbezogenen Daten werden unter Berücksichtigung der gesetzlichen Datenschutzanforderungen verarbeitet. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt der Pressemitteilung haben, teilen Sie uns dies bitte unter [datenschutz-kommunikation@rwe.com](mailto:datenschutz-kommunikation@rwe.com) mit. Ihre Daten werden sodann gelöscht und Sie erhalten keine weiteren diesbezüglichen Pressemitteilungen von uns. Fragen zu unseren Datenschutzbestimmungen oder der Ausübung Ihrer Rechte nach DSGVO, richten Sie bitte an [datenschutz@rwe.com](mailto:datenschutz@rwe.com).*

